

ifo Beschäftigungsbarometer gestiegen

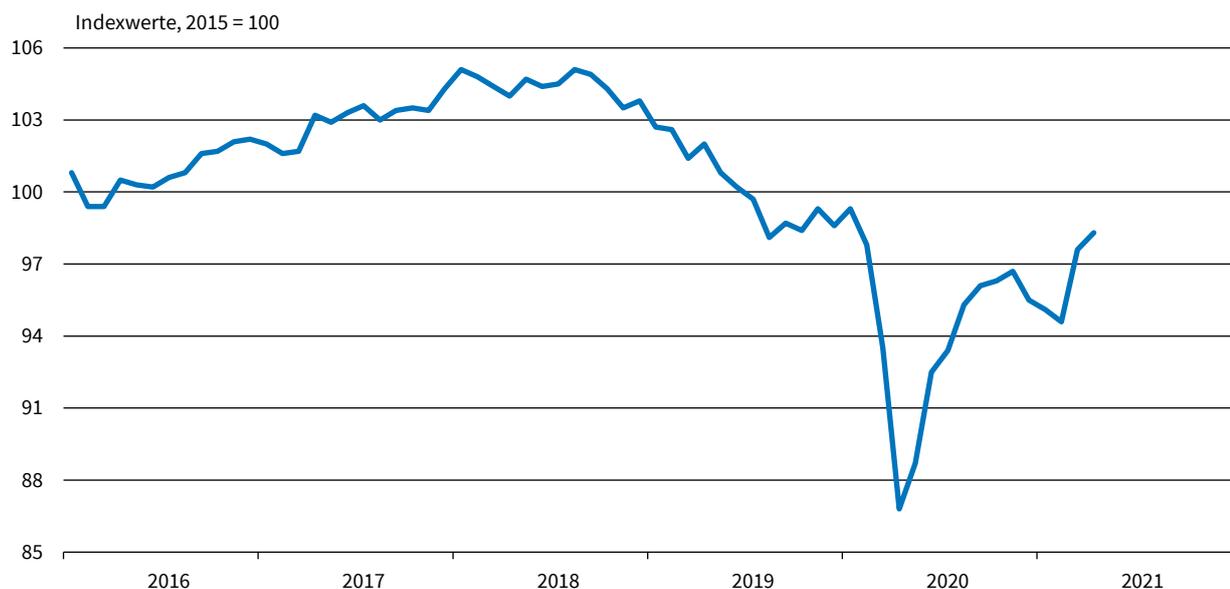
München, 28. April 2021 – Die deutschen Unternehmen suchen neues Personal. Das ifo Beschäftigungsbarometer ist im April auf 98,3 Punkte gestiegen, von 97,6 Punkten im März. Der Arbeitsmarkt holt langsam Teile der Jobverluste aus der Coronakrise wieder auf.

Der Boom in der Industrie zeigt sich auch mehr und mehr im Einstellungsverhalten der Unternehmen. Insbesondere im Maschinenbau sollen mehr Mitarbeiter eingestellt werden. Im Dienstleistungssektor dagegen ist die Einstellungsbereitschaft auf niedrigem Niveau unverändert geblieben. Während im Gastgewerbe und der Tourismusbranche weiter Jobs verloren gehen, stellen IT-Dienstleister sowie Architektur- und Ingenieurbüros weiter ein. Im Handel sowie im Baugewerbe gleichen sich die Pläne für Einstellungen und Entlassungen gegenwärtig aus.

Ansprechpartner: Klaus Wohlrabe – Tel. 089/9224-1229 – Wohlrabe@ifo.de

ifo Beschäftigungsbarometer Deutschland^a

Saisonbereinigt



^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen, April 2021.

© ifo Institut

ifo Beschäftigungsbarometer Deutschland (Indexwerte, 2015 = 100, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	04/20	05/20	06/20	07/20	08/20	09/20	10/20	11/20	12/20	01/21	02/21	03/21	04/21
Barometer	86,8	88,7	92,5	93,4	95,3	96,1	96,3	96,7	95,5	95,1	94,6	97,6	98,3

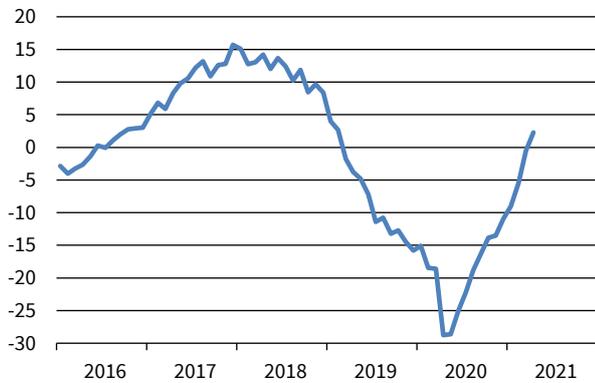
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

© ifo Institut

ifo Beschäftigungsbarometer nach Wirtschaftsbereich

Salden, saisonbereinigt

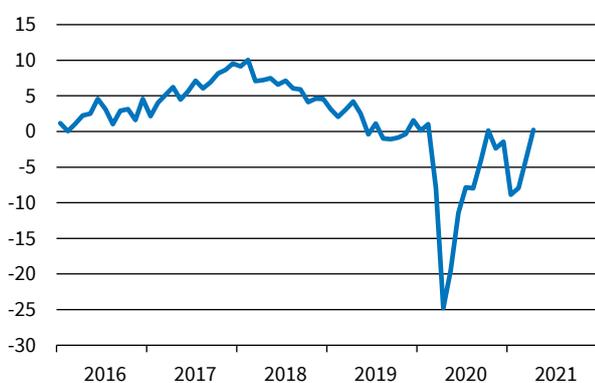
Verarbeitendes Gewerbe



Dienstleistungssektor



Handel



Bauhauptgewerbe



Quelle: ifo Konjunkturumfragen, April 2021.

© ifo Institut

ifo Beschäftigungsbarometer nach Wirtschaftsbereich (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	04/20	05/20	06/20	07/20	08/20	09/20	10/20	11/20	12/20	01/21	02/21	03/21	04/21
Verarbeitendes Gewerbe	-28,8	-28,6	-25,0	-22,2	-18,8	-16,3	-13,9	-13,5	-10,9	-9,0	-5,5	-0,5	2,3
Dienstleistungssektor	-18,0	-12,7	-2,8	-1,6	4,0	4,6	3,1	5,0	-0,7	-0,7	-4,2	4,0	4,0
Handel	-24,8	-19,5	-11,4	-7,9	-8,0	-4,1	0,1	-2,4	-1,4	-8,9	-8,0	-3,9	0,2
Bauhauptgewerbe	-7,4	-3,3	1,9	-0,2	1,4	5,6	5,4	5,6	3,7	2,3	-0,9	-1,3	-0,1

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

© ifo Institut

Lange Zeitreihen im Excel-Format können über www.ifo.de/langereihen abgerufen werden.

Das ifo Beschäftigungsbarometer basiert auf ca. 9.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Bauhauptgewerbes, des Groß- und Einzelhandels und des Dienstleistungssektors. Die Unternehmen werden gebeten ihre **Beschäftigtenplanungen** für die nächsten drei Monate mitzuteilen. Sie können ihre Planungen für die Zahl der Beschäftigten für die nächsten drei Monate als "zunehmen", "gleich bleiben" oder "abnehmen" kennzeichnen. Der **Saldowert** der Planungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "zunehmen" und "abnehmen". Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2015 normiert.

Das ifo Beschäftigungsbarometer wird vom ifo Institut exklusiv für das *Handelsblatt* berechnet.